

## Pressemitteilung

27. Juli 2023

# Neues Weiterbildungsangebot: Sich berufsbegleitend für die wichtige Aufgabe Demokratiebildung qualifizieren

Ab dem Wintersemester 2023/24 bietet die Pädagogische Hochschule Karlsruhe das neue Weiterbildungszertifikat Demokratiebildung an. Zielgruppe der berufsbegleitenden Weiterbildung sind Lehrende in der Erwachsenenbildung sowie Schullehrkräfte aller Schulstufen. Ende der Bewerbungsfrist ist der 15. September.



PHKA-Weiterbildungszertifikat Demokratiebildung: Gruppen bei demokratischen Lernprozessen unterstützen. Foto: pixabay

Seit der Jahrtausendwende ist der Anteil an Menschen weltweit, die unter Bedingungen sich verschlechternder demokratischer Institutionen leben, größer als der Anteil an Menschen, die ein Plus an demokratischer Freiheiten erleben. Umso wichtiger ist es, demokratische Kompetenzen zu fördern und zu vermitteln. „Auch Hochschulen müssen sich Demokratiebildung als gesellschaftspolitischer Aufgabe aktiv annehmen, um ihrem Anspruch als gesellschaftlich relevante Akteure entsprechen zu können“, sagt Sebastian Engelmann, einer der Sprecher des PHKA-Profilfeldes [Bildung in der demokratischen Gesellschaft](#).

Aber welche Methoden sind geeignet, um demokratiefeindlichen Einstellungen kompetent zu begegnen? Was bedeutet es, mit Erwachsenen über Demokratie ins Gespräch zu kommen? Und was hat Demokratie mit unserem Alltag zu tun? Die Pädagogische Hochschule Karlsruhe (PHKA) bietet zum Wintersemester 2023/24 erstmals das berufsbegleitende Weiterbildungszertifikat

Demokratiebildung an. Dieses neue, einsemestrige Angebot qualifiziert dazu, demokratiepädagogische Lernsettings zu konzipieren, durchzuführen und kritisch zu reflektieren. Es richtet sich an Personen, die Gruppen bei demokratischen Lernprozessen unterstützen und anleiten möchten. Zugangsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium und eine mindestens einjährige Berufstätigkeit. Besonders geeignet ist die Weiterbildung für Lehrende in der Erwachsenenbildung sowie für Schullehrkräfte aller Schulstufen.

„Teilnehmer:innen lernen bei uns unter anderem verschiedene Ansätze der Demokratiebildung kennen sowie Planungsmodelle für demokratiepädagogische Lehr-Lern-Einheiten und demokratische Lehr-Lern-Methoden“, erläutert Studienleiter Sebastian Engelmann. „Nach erfolgreichem Abschluss der Weiterbildung sind Teilnehmer:innen in der Lage, in unterschiedlichen Bildungskontexten als Multiplikator:innen demokratischer Bildung zu agieren und so an der Weiterentwicklung der demokratischen Gesellschaft mitzuwirken“, sagt der Erziehungswissenschaftler, der unter anderem zum Thema Demokratiepädagogik forscht.

Die Weiterbildung umfasst vier Präsenztage sowie Distance-Learning-Elemente und Selbststudienphasen. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden das Certificate of Advanced Studies (CAS). Dieses Zertifikat ist anrechenbar auf den weiterbildenden Masterstudiengang [Erwachsenenbildung](#). Bewerbungen für das neue Weiterbildungszertifikat Demokratiebildung nimmt die PHKA für das Wintersemester 2023/24 bis 15. September entgegen. Ausführliche Informationen stehen zur Verfügung auf <https://ph-ka.de/demokratiebildung>

### Medienkontakt

Regina Thelen  
Pressesprecherin  
Pädagogische Hochschule Karlsruhe  
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe  
T: +49 721 925-4115  
[regina.thelen@ph-karlsruhe.de](mailto:regina.thelen@ph-karlsruhe.de)  
<https://ph-ka.de/presse>